

# Einblick in ein verschlossenes Land

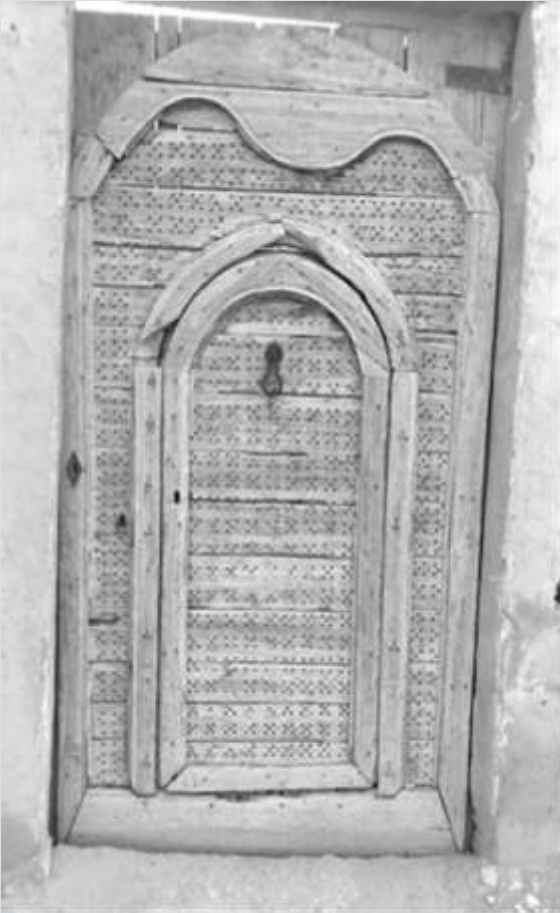
Wir möchten Wissen vermitteln und Verständnis für andere Kulturen wecken.

Vortrag und Lichtbildpräsentation der Syrienreise 2011

Anforderung [info@kunstraumkamsdorf.de](mailto:info@kunstraumkamsdorf.de)

Mehr Informationen zu Syrien 2011

<https://www.kunstraumkamsdorf.de/index.php/syrien-vor-2011>



Issam M, Historiker in Nordsyrien schreibt mir 2018 zu unserm Vorhaben:

„Ich hoffe, das deutsche Volk und die ganze Welt werden erkennen, dass Syrien die Wiege der Zivilisation ist. Es ist eine Heimat für jeden Menschen. Arbeiten Sie daran, Syrien und seine Schätze zu schützen, die von diesem verdamnten Krieg verbraucht wurden. Ganz Syrien ist den deutschen Wissenschaftlern zu Dank verpflichtet, die schon früh dazu beitrugen, seine Schätze zu entdecken. Syrien schuldet den Menschen und der deutschen Regierung Tausende von Flüchtlingen. Ich danke Ihnen sehr für Ihre Bemühungen, Syrien vorzustellen, und ich bin bereit, Ihnen in diesem Bereich jede Hilfe anzubieten“.

Anflug auf Damaskus



Am 09. April 2011 begann unsere Individualreise nach Syrien. Wir erlebten noch das Land vor dem Kriegsgeschehen. 10 Jahre Krieg verwüstete das Land und vertrieb die Menschen

Wenn Sie mehr über das Land erfahren möchten, folgen Sie unserer Begegnung mit einem verschlossenen Land. <https://www.kunstraumkamsdorf.de/index.php/syrien-vor-2011>

Wenn wir neue Kulturen entdecken, verstehen wir die Welt am besten. Goethe





10.April 2011 Damaskus



Besuch im Suq al-Hamidia

Wenn Sie mehr über das Land erfahren möchten,  
folgen Sie unserer Begegnung mit einem verschlossenen Land.  
<https://www.kunstraumkamsdorf.de/index.php/syrien-vor-2011>



# Palmyra



11.u.12. April 2011  
Oase in der Wüste







4. Tag

13. April 2011

Neugierig auf die Ausgrabungen am Euphrat

Königsstadt Mari 18. Jh. v. Z.

Dura Europos griechische Stadt 300 v. Z.







14.April 2011

Faszination Archäologie

Siedlungshügel aus dem 3.Jt v. Z.



Tell Sheihk Hamad  
Tell Brak





15. April 2011

von Raqqa nach Aleppo

*Lehm, Lehm, Lehm.....*

Raqqa

Emar

Bienenkorbdorf







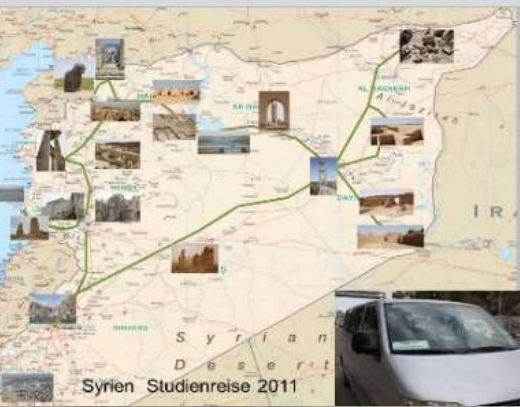
# Aleppo

16.04.2011





# 17.04.2011 im Nordwesten Syriens



Frühchristliche Besiedlung







18.04.2011

Ebla



Apamea



Maarat al Numan



Hama



Homs

Die Stadt war für uns gesperrt.



brennende Autoreifen







19.04.2011

Amrit

Tal der Christen



Krak de Chevaliers

Tartus





Im April 2011 endet auch der Tourismus in Syrien.

In den 12 Tagen unserer Reise waren wir immer die einzigen Touristen in den Hotels und in den Kulturstätten.



20.04.2011

Abschied  
von Syrien



Menschen sind schon immer bestrebt, Neues zu erfahren.

Wenn wir neue Kulturen entdecken, verstehen wir die Welt am besten.

Kein Wunder, dass Syrien, wo sich die politischen und kulturellen Einflüsse Jahrtausende kreuzten, ein unvergleichliches kulturelles Erbe besitzt.

Fast 300 Kulturstätten des Landes sind durch den Bürgerkrieg in Syrien beschädigt, geplündert oder gänzlich zerstört worden. In Syrien sterben damit auch die Wurzeln der europäischen Kultur.

Seit einem Jahrzehnt sind über 12 Millionen Menschen auf der Flucht, sind Städte, Schulen, Krankenhäuser völlig zerstört.

Wer Land und Leute kennenlernte, ist bereit zu helfen.

Helfen kann so einfach sein.